_	t 1 incl. Verpachtungsbetrie		107.00		
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2019 EUR	IST 2019 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
1	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	435.918.000	455.169.612,94	19.251.612,94	4,4
2	Erlöse aus Wahlleistungen	24.027.000	21.775.520,21	-2.251.479,79	-9,
3a	Erlöse aus ambulanten Leistungen des				
	Krankenhauses	57.575.000	64.363.968,82	6.788.968,82	11,7
3b	Erlöse aus vollstationären Pflegeleistungen				
1	Nutzungsentgelte der Ärzte	8.556.000	8.796.047,42	240.047,42	2,
la	Umsatzerlöse nach § 277 HGB soweit				
	nicht in den Posten Nummer 1 bis 4 enthalten Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben,	4.088.000	3.655.755,51	-432.244,49	-10,
	Notarztdienst	19.593.000	20.096.157,35	503.157,35	2,
	Sonstige betriebliche Erträge	29.954.000	38.899.075,23	8.945.075,23	29,
	Ausgleichsbeträge nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPflV	20.001.000	00.000.010,20	0.040.070,20	20,
	für frühere Geschäftsjahre	0	1.243.177,30	1.243.177,30	
,	Erhöhung der Verminderung des Bestandes an				
	fertigen und unfertigen Erzeugnissen/unfertigen				
	Leistungen	0	34.402,14	34.402,14	
	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	0,00	
	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen				
	Hand, soweit nicht unter Nr. 11	18.847.000	14.896.258,00	-3.950.742,00	-20,
	Canadian behindinka Edulin				
	Sonstige betriebliche Erträge	The Name of Street	0.00	0.00	
	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	0	0,00	0,00	
	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben, Notarztdienst	0	0.00	0.00	
	Sonstige betriebliche Erträge	7.232.000	0,00 29.429.751,91	0,00	206
	Constige bettlebliche Ettrage	7.232.000	29.429.731,91	22.197.751,91	306,
	Ausgleichsbeträge nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPflV				
	für frühere Geschäftsjahre	. 0	0,00	0,00	
			0,00	0,00	
	Zwischensumme Erträge (Nr. 1 bis 8)	605.790.000	658.359.726,83	52.569.726,83	8,6
	Personalaufwand				
a	Löhne und Gehälter	311.748.000	338.008.385,54	26.260.385,54	8,
b	Soziale Abgaben und Aufwendungen für				
	Altersversorgung und Unterstützung	54 000 000	57,000,545,00	5 000 5 45 00	1.4
	Gesetzliche Sozialabgaben Aufwendungen für Altersversorgung	51.802.000	57.668.545,63	5.866.545,63	11,
1	Aufwendungen für Beihilfen und Unter-	31.535.000	30.831.466,59	-703.533,41	-2,
	stützungen	79.000	60.904,00	-18.096,00	-22,9
	Stutzungen	79.000	00.904,00	-10.090,00	-22,
	Zwischensumme Personalaufwand (Nr. 9)	395.164.000	426.569.301,76	31.405.301,76	7,
	2. Theoretical line is creating at the control of t	033.104.000	420.505.501,70	31.403.301,70	- /,-
25					
)	Materialaufwand			in the second second	
)a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebs-				
	stoffe, Lebensmittel	5.960.000	6.727.114,85	767.114,85	12,8
	Medizinischer Bedarf ohne bezogene Leistungen			20.10.10.10	,_,
	(ohne KUGr. 6601, 6609, 6616 u. 6618)	103.968.000	118.538.991,13	14.570.991.13	14,0
44	Wasser, Energie, Brennstoffe	9.009.000	9.283.942,91	274.942,91	3,0
	Wirtschaftsbedarf (Materialaufwendungen)	3.261.000	3.370.041,95	109.041,95	3,
	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	0	0,00	0,00	0,0
		13.13.13.14			
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			e Y e a tratas	
	Bezogene Küchenleistungen	0	0,00	0,00	
	Bezogener medizinischer Bedarf	4.106.000	5.059.699,06	953.699,06	23,
	Bezogene sonstige Leistungen	15.462.000	18.777.297,51	3.315.297,51	21,4
2	Zwiechongummo Aufwardungen (No. 40)	144 700 000	164 757 007 14	10 001 007 11	
.40	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 10)	141.766.000	161.757.087,41	19.991.087,41	14,1
	Zwischensumme, Aufwandungen (Nr. 0. 40h)	526 020 000	500 200 200 47	E1 200 200 47	
	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 9 - 10b)	536.930.000	588.326.389,17	51.396.389,17	9,5
ſ	Zwischenergebnis (Nr. 1 bis 10b)	68.860.000	70.033.337,66	1.173.337,66	1,

	2 incl. Verpachtungsbetrieb		IOT code	1 ./ 0	
.fd. Vr.	Bezeichnung	Ansatz 2019 EUR	IST 2019 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
1	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von				-
- 1	Investitionen				
4	Erträge aus Fördermitteln nach dem LKHG	52.540.000	86.570.652,90	34.030.652,90	64,7
	Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen				
0	der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	10.000.000	12.751.494,01	2.751.494,01	27,5
2	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	11.000	10.740.00	251.00	0.0
3	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/	11.000	10.749,00	-251,00	-2,2
•	Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund				
	sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung				
	des Anlagevermögens	37.186.000	43.930.073,96	6.744.073,96	18,1
4	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens			1000	
33	für Darlehensförderung	22.000	0,00	-22.000,00	-100,0
	Zwischensumme Erträge (Nr. 11 bis 14)	99.759.000	143.262.969,87	43.503.969,87	43,6
5	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens				
1 /	Fördermittel nach dem LKHG	49.540.000	85.960.685,01	36.420.685,01	73,5
	Sonstige Fördermittel der öffentlichen Hand und	10.000.000	12.246.677,00	2.246.677,00	22,4
	Zuwendungen Dritter	0	511.317,01	511.317,01	
	Zuführung der Nutzungsentgelte aus anteiligen Abschreibungen medizinisch-technischer				
3	Großgeräte zu Verbindlichkeiten nach dem LKHG Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichs-	0	0,00	0,00	0,0
	posten aus Darlehensförderung Aufwendungen für die nach dem LKHG geförderte	0	0,00	0,00	0,0
	Nutzung von Anlagegütern	3.000.000	616.330,58	-2.383.669,42	-79,4
В	Aufwendungen für nach dem LKHG geförderte				
	nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	0	0,00	0,00	0,0
	Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten				
	Darlehensförderung	0	0,00	0,00	0,0
	Eigenmittelförderung	0	0,00	0,00	0,0
	Abschreibungen				
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des	44 404 000	50 474 004 05	5 000 004 05	40.
	Anlagevermögens und Sachanlagen auf Vermögensgegenstände des Umlaufver-	44.491.000	50.174.981,85	5.683.981,85	12,7
	mögens, soweit diese im Krankenhaus übliche				
	Abschreibungen überschreiten	0	0,00	0,00	0,0
	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
- 1	Verwaltungsbedarf	12.090.000	11.819.079,43	-270.920,57	-2,2
- 1	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	2.456.000	1.510.715,52	-945.284,48	-38,4
	Instandhaltung (pflegesatzfähig)	22.751.000	19.709.114,90	2 041 995 10	10.0
	Instandhaltung finanziert durch Trägerzuschüsse	22.751.000	0,00	-3.041.885,10 0,00	-13,3 0,0
	Nicht aktivierungsfähige, eigenfinanzierte		0,00	0,00	0,0
	Instandhaltung	167.000	254.184,15	87.184,15	52,2
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	30.603.000	38.157.690,61 *	7.554.690,61	24,6
0	Aufwendungen aus Ausgleichsbeträgen				
	für frühere Geschäftsjahre	0	200.115,64	200.115,64	0,0
	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 15 bis 21)	175.098.000	221.160.891,70	46.062.891,70	26,3
	Zujeskanarrahnia (Nr. 11 his 21)	75 200 200	77 007 004 00	2000	
	Zwischenergebnis (Nr. 11 bis 21) on finanziert mit Fördermitteln nach dem LKHG	-75.339.000	-77.897.921,83 418.090,50	-2.558.921,83	3,4

Blatt	kum Stuttgart Erfolgsplan 2019 incl. Verpachtungsbetr	ieb Herzchirurgie			
Lfd. Nr.		Ansatz 2019 EUR	IST 2019 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
23 24	Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 78.000	126,21 143.410,37	126,21 65.410,37	83,8
26	Zinsaufwendungen für Betriebsmittelkredite für sonstiges Fremdkapital	2.600.000 1.972.000	0,00 1.922.934,52	-2.600.000,00 -49.065,48	-100,0 -2,4
31a	Steuern	255.000	1.465.152,24	1.210.152,24	474,5
32	+ = Jahresüberschuß / - = Jahresfehlbetrag	-11.228.000,00	-11.109.134,35	118.865,65	-1,0
	Gesamterträge	705.627.000,00	801.766.233,28	96.139.233,28	13,6
	Gesamtaufwendungen	716.855.000,00	812.875.367,63	96.020.367,63	13,3
	+ = Jahresüberschuß / - = Jahresfehlbetrag	-11.228.000	-11.109.134,35	118.865,65	-1,0
	Entnahme aus Rücklagen/ Verlustausgleich durch Träger	11.228.000	11.109.134,35		
7	Die Ifd. Nr. 22, 23 und 25 betreffen nur Kapitalgesellschaften. Sie werden nicht ausgewiesen.				

## Vermögensplanabrechnung 2019 Klinikum Stuttgart - Einnahmen -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2019	Ergebnis	Abweichung	
	Dezeichnung		A FEET WATER		
		EUR	EUR	+ / - EURO	
	Klinikum Stuttgart				
1	Zuführung zu Rücklagen				
1.1	- zum Ausgleich des Erfolgsplans	11,228,000	11.042.042	-185.95	
1.2	- zum Ausgleich des Vermögensplans				
2	Zuweisungen auf Grund einer Förderung von Investitionskosten nach dem LKHG				
2.1	Einzelförderung (§§ 12 bis 14 LKHG)	40.940.000	70.915.000	29.975.000	
0.0	Davida (60.45.40 LV) (7)				
2.2	Pauschalförderung (§§ 15, 16 LKHG)	8.600.000	11.595.322	2.995.322	
2.3	Förderung von Lasten aus Investitions- darlehen (§ 19 LKHG)				
2.4	Förderung von Personalwohnungen (§ 41 LKHG)				
2.5	Fördermittel aus Verkauf von Anlagevermögen	0	12.863	12.863	
3	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand				
3.1	Zuweisung Träger (Sopo)	10.000.000	12.000.000	2.000.000	
	Zuweisung Träger (Personalwohngebäude)	11.050.000	6.894.789	-4.155.211	
3.3 3.4	Sonstige öffentlichen Hand Förderung von Pflegeeinrichtungen (§ 7 LPflG)	0	0	0	
4	Abschreibungen				
4.1	Abschreibungen auf Gebrauchsgüter	150.000	8.218	-141.782	
4.2	für sonstiges Anlagevermögen	44.341.000	50.166.764	5.825.764	
5	Einnahmen aus dem Abgang von	0	164.148	463.385	
6	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	24.400	24.400	
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	900.000	0	-900.000	
8	Kredite				
9	Zwischenfinanzierung LHS strukt. Rahmenplan	11.837.661	0	-11.837.661	
10	Herabsetzung des Umlaufvermögens				
11	Einnahmen aus Ausstattungsabgaben	0	108.212	108.212	
12	Spenden	0	466.639	466.639	
13	Drittmittel	0	1.619	1.619	
14	Einnahmen aus der Umbuchung von Anlagen im Bau in laufenden Aufwand				
15	Überschüsse aus Vorjahren				
16	Verminderung Netto-Geldvermögen				
17	Jahresgewinne .				
18	Gesamteinnahmen des Vermögensplans	139.046.661	163.400.014	24.652.591	

## Vermögensplanabrechnung 2019 Klinikum Stuttgart Ausgaben

Lfd. Nr.	Bezeichnung 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2019
		2010	
		EUR	EUR
	네트램 배상하다 전쟁 연호 이 상태		
1	Investitionen, die nach dem LKHG		
	gefördert werden		
	<u>Bürgerhospital</u>		
	Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie		
	Türlenstrasse		
	Umbau in Bettenstation .		
	(Vorabmaßnahme zum Teil-ZSG am Standort Mitte)	0	5
вн	Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen	0	5
	Krankenhaus Bad Cannstatt		
	Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie		
	Masnanmen aus der Macnbarkeitsstudie		
	Neubau Zentrum für Seelische Gesundheit (ZSG) Neubau(einschl. Baunebenkosten)		
		hayen taribi	
	Tiefgarage Neue Tagesklinik Optimierungen	0	
	Einrichtung und Ausstattung		
	Ertüchtigung Energiezentrum zur Erreichung		
	der Energieeinsparverordnung (ENEV)		
	Übernahme Energiezentrale	127.661	275
	Ertüchtigung der Kälteversorgung		
	Rückbau interimistische Frauenklinik nach Fertigstellung		
	OH/FK	0	
	Mehrkosten Bau incl Einrichtung Wahlleistungsstation		
	geriatrische Reha		
	Parkplatzerweiterung		
(BC	Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen	127.661	275.
	<u>Katharinenhospital</u>		
	Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie		
	Versorgungszentrum Kostenfeststellung HBA v. 31.08.2012:		
, ·	Neubau (einschl. Versorgungstunnel)	0	
	Einrichtung u. Ausstattung (Kita) Inbetriebnahmekosten		
	Rückbauten	0	
	Drohende zusätzliche Risiken		
		0	

Lfd.	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis
Nr.	2019	2019	2019
		EUR	EUR
	Neubau Olgahospital / Frauenklinik		
	Neubau ( einschl. Laborumplanung 5,385 Mio. EUR)	0	-38.47
	Einrichtung (einsch. Betriebsnotwendige Ausstattung 4,31 Mio. EUR)		
		0	-38.47
	Außenanlagen Baufeld 4	100.000	
	Vorgezogene Maßnahmen für den Neubau / Umbau ZNI	В	
	Umbaumaßnahmen Haus 5,6,7		
	Vorgezogene Neustrukturierung Pflegebereich		
	strukturellen Rahmenplans Wettbewerb, Planunskosten		
	Betriebsbedingte Ausstattung	2.000.000	
	Inbetriebnahmekosten	250.000	
	Neubau einschl.Optimierungen(ZNB+) mit einem zusätlichen Investitionsbedarf von 51.217.000 EUR		
	GRDRs596/2016	50.100.000	30.120.08
		52.350.000	30.081.609
	weitere, übergreifende Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans	200.000	25.003
	Rohrpostanlage		
КН	Su.Sachinvest. Machbarkeitsstudie:	52.650.000	30.107.194
KS	Su. struktureller Rahmenplan:	52.777.661	30.389.014,33
	Weitere Sachinvest. Einzelmaßnahmen:		
	Umbau der Zentralküche im VZ	0	9.156
	Vorzeitige Verlagerung BH an den Standort Mitte Neubau Modulklinik		4 000 450
1 - 1-	Noused Modelining	0	1.890.153
KS	Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen		
	Klinikum Stuttgart	52.777.661	32.288.323
	Vorhandene Gebäude		
	Verbesserung technischer Anlagen	0	236.419
	Bauliche Verbesserungen	1.000.000	4.294.823
	Findshing / stations		
	Einrichtung (städtisch)	9.000.000	5.067.321
		The state of the s	
	Einrichtung (restl. Förderung)	8.600.000	11.935.209

Lfd.	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis
Nr.	2019	2019	2019
		EUR	EUR
2.	Investitionen, die nicht nach dem		
	LKHG gefördert werden		
	Financologo / Concessoroshofteesteil	0	
	Finanzanlage / Genossenschaftsanteil	· ·	2
	Verbesserung technischer Anlagen		
	Bauliche Verbesserungen		
	baulicite verbesserungen		
	Einrichtung Personalwohngebäude (PWG)	0	6.52
	Einrichtung	0	581.46
	Gebrauchsgüter	150.000	
		150.000	588.023
	Summe Sachinvestitionen	71.527.661	54.410.117
3	Entnahmen aus Rücklagen (Grundstück Prießnitzweg)		164.148
4	Jahresverlust	11.228.000	11.109.134
5	Auflösung Ertragszuschüsse	37.219.000	43.930.074
6.1	Tilgung von Krediten Stadt Tilgung von Krediten sonstige	6.980,000	8.218.550
0.1	riiguiig von Kieulien sonstige	6.960.000	0.210.550
7	Rückzahlung von Fördermitteln		
8	Entnahme aus langfristigen Rückstellungen		8.530.588
8.1	Auflösung Parap (Personalwohngebäude)	60,000	,0.000.000
8.2	Auflösung Parap (Anteil 4-Seiten Vertrag)	2.997.000	2.947.000
9	Erhöhung des Nettogeldvermögens	9,035,000	
10	Unterdeckung Vermögensplanabrechung Vorjahre	0	43.193.326
11	Rückzahlung an Träger		
40	Part Marie III		
12	Rückzahlung aus Vorjahren		
	Coomtage do Verning	400.040.051	
	Gesamtausg. des Vermögensplans Gesamteinn. des Vermögensplans	139.046.661 139.046.661	. 172.502.938
	Gesamenn, des verniogenspians	139.046.661	163.400.014

## <u>Anmerkungen</u>

- Mittel für Vorhaben, die nach den §§ 12 bis 14 oder § 41 LKHG förderfähig sind, dürfen erst freigegeben werden, wenn über den Antrag auf Förderung der Maßnahmen nach dem LKHG entschieden ist.
- 2. Zweckgebundene Mehreinnahmen (z. B. Pauschalfördermittel nach den §§ 15, 16 LKHG, Spenden, Sonderabgaben) wachsen jeweils den nach ihrer Zweckbestimmung zuständigen Ausgabenansätze zu.
- Ausgabenansätze sind nur innerhalb der Ausgabegruppen "Förderfähige Investitionen nach LKHG" und "Nichtförderfähige Investitionen" gegenseitig deckungsfähig.
- 4. Der Fehlbetrag resultiert unter anderem aus der Zwischenfinanzierung von Maßnahmen der strukturellen Rahmenplanung über das Bauzwischenfinanzierungskonto. Dieser Betrag ist abhängig vom Eingang von Fördermitteln, den Verkaufserlösen aus Grundstücksverkäufen sowie der Kreditaufnahme zur endgültigen Finanzierung.